

## 1 Zu schnell durch die Weinbergskurve

2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21

Letzten Sonntag ist meiner Mutter und mir etwas Merkwürdiges passiert. Wir kamen von der Geburtstagsfeier meiner Tante Emilie in Gerblingerode. Meine Tante ist 40 geworden. Es war eine Klasse Feier mit vielen Gästen, einer sehr guten Band und einem spitzenmäßigen kalten Büfett. Auf dem Weg nach Hause, wir hörten gerade die neusten Hits im Auto, überholte uns mit affenartiger Geschwindigkeit ein gelbes Postauto. Unser neues Auto läuft wirklich prima, dachte ich mir. Meine Mutter sagte zu mir: „Der fährt ja wie ein Henker.“ Ich antwortete ihr: „Vielleicht muss der so schnell fahren, weil er ein paar eilige Telegramme hat und die nun schnell ausliefern muss.“ Mutter sagte daraufhin zu mir: „Telegramme werden heute nicht mehr mit einem Kurier ausgeliefert, sondern elektronisch zu den einzelnen Poststellen übermittelt.“

Wir fuhren weiter und ich guckte mir dabei die schönen Schneeverwehungen auf den Feldern an. Auf einmal sah ich etwas Tolles. Ein großer Mäusebussard kam im Sturzflug aus ziemlich großer Höhe angeschossen und stürzte sich auf einen über das verschneite Feld hoppelnden Hasen, griff den armen Hasen und schwang sich mit kräftigen Flügelschwingen wieder nach oben und nahm den armen Hasen mit. Ich war so erstaunt, dass ich nur noch da, da stammeln konnte. Als meine Mutter jedoch auch dort hin sah, sie musste ja sich auf die Straße konzentrieren, war der Raubvogel schon wieder mit seiner Beute weg.

Wir fuhren durch Seeburg. Hier wohnt meine Freundin Susanne. Ich dachte, ob die wohl auch für die morgige Mathe-Arbeit gelernt hat?



41

Jetzt sind es nur noch zwei Kilometer bis Mingerode, dort wohnen wir. Der gelbe Postwagen fuhr immer noch vor uns. Plötzlich in der Weinbergskurve kam der Postwagen ins Schleudern. Er geriet dabei rechts von der Fahrbahn ab und kippte dabei auf die Straße. Meine Mutter musste eine Vollbremsung machen, um nicht in den auf der Straße liegenden Transporter zu fahren. „Man, quietschen die Reifen!“ rief ich meiner Mutter zu. Kurz vor dem

42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49

auf der Seite liegenden Wagen kamen wir zum Stehen. Auf der gegenüberliegenden Fahrbahn kam ein Geländewagen gefahren. Der bekam die umher fliegenden Pakete und Briefe voll ab. Gott sei Dank konnte der Fahrer des Wagens noch rechtzeitig dem Postwagen ausweichen, sodass er nicht auch noch in den auf der Straße liegenden Wagen hineinfuhr. Allerdings hatten die umherfliegenden Pakete den Geländewagen doch recht ordentlich verbeult.

Am nächsten Tag las ich in der Zeitung, dass die Polizei als Unfallursache nicht angepasste Geschwindigkeit vermutete. Laut Polizei beträgt der Schaden rund 25000 €. Der Fahrer des Postwagens konnte nach kurzem Aufenthalt im Krankenhaus wieder entlassen werden.

50  
51  
52  
53  
54  
55

### Arbeitsauftrag:

1. Kontrolliere, ob die W-Fragen hier alle eingehalten wurden.
2. Überprüfe, welche Textpassagen hier eventuell überflüssig sind und streiche diese durch.
3. Verfasse einen sachlich klaren Augenzeugenbericht für die Polizei.